Die drei Feldmäuse.

„Was so ein Sack doch schwer ist!“ sagte der Hamster und wischte sich die Stirne, denn er schwitzte. Tüchtig schwitzte er, und das war kein Wunder: Die Sonne schien warm, der Weg war weit, und er trug einen schweren Sack voll Korn auf dem Rücken.

„Man muß Vorrat sammeln für den Winter“, sagte der Hamster, der ein vorsichtiger Mann war. „Die Zeiten sind schlecht, und die Kinder wollen zu fressen haben. Es ist heutzutage schwer, sich anständig durch die Welt zu bringen, wenn man ehrlich ist.“

Ehrlich! Dabei hatte er das Korn gestohlen, einen ganzen Sack voll, jawohl, droben in der Wiesenmühle, die im Winde auf der Höhe stand. Da stand sie nun und fuchtelte drohend mit den langen Klapperarmen: „Du Lump! du Spitzbube!“ aber er tat, als hörte er das gar nicht.

„Es ist nur gut, daß sie nicht laufen kann,“ dachte er bei sich, „und das Schimpfen —? pah, wenn man ein dickes Fell hat!“ Er drehte sich nicht einmal um, nicht ein einziges Mal drehte er sich um; nur den Sack hob er auf die andere Schulter und wischte sich die Stirne, das war alles.

Am Wege hockten drei Mäuse, drei kleine Feldmäuse, so grau wie Asche und mit allerliebsten langen Schwänzen. Sie hießen Knisperchen, Knusperchen und Mausespickchen, piepsten dreistimmig und waren immer hungrig.

Und nun kam der Hamster.

Sprach Knisperchen, die die Älteste war:

„Lieber Onkel Huckepack,
Schenk' uns 'was aus deinem Sack!“

Der Hamster aber dachte: „Für so etwas bin ich schwerhörig“, und machte nur ein paar giftige Augen und ging weiter.

Sprach Knusperchen, die die Zweitälteste war:

„Lieber Onkel Huckepack,
Schenk' uns 'was aus deinem Sack!“

Der Hamster aber knurrte nur böse und brummte etwas von „Bettelvolk“ und „aufdringlichem Wesen“, und damit ging er weiter.

Sprach Mausespickchen, die die Jüngste war:

„Lieber Onkel Huckepack,
Schenk' uns 'was aus deinem Sack!“

Da wurde der Hamster aber ganz wütend, fauchte und schimpfte, daß es greulich anzuhören war: „Ihr Faulenzer! Ihr Tagediebe!“ schrie er, „meint ihr, ich habe mein Korn gestohlen? Schert euch nach Hause, Taugenichtse, — Landstreicher —, Lumpenpack —!“ Dabei spuckte er jedesmal vor ihnen aus wie ein Matrose, warf den Sack auf den Rücken und machte, daß er weiterkam.

„Pfui!“ sagten die Mäuse, „pfui! wie gemein! Er ist ein Geizhals, er hat uns beschimpft, er hat vor uns ausgespuckt wie ein Matrose. Das wollen wir ihm heimzahlen!“

Und sie setzten sich unter ein kleines Kornblumenblatt und hielten einen großen Rat. — — —

„Es ist merkwürdig,“ dachte der Hamster, als er ein gut Stück weiter gegangen war, „es ist doch merkwürdig, wie leicht einem so ein Sack Korn wird, wenn man ihn erst eine Weile getragen hat; mir ist's grad', als ob meiner nur noch halb voll wär'!“

Und als er wieder ein gut Stück weiter gegangen war, so bis an den Wegweiser, wo geschrieben steht: Links weg — nach Hamsterhausen, rechts — nach Mausenstedt, da fing er an zu

http://publikationsserver.tu-braunschweig.de/get/401